

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.



**Naturpark
Saar-Hunsrück**



Veranstaltungen und Naturpark-Informationen

vom 13.05. bis 22.05.2022

1. Naturpark aktiv erleben – Terminübersicht
2. Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen
3. Feste, Märkte & Co.
4. Pressetexte ab S. 4

1. Naturpark aktiv erleben und schmecken – Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Fr	13.05.2022	Kulinarische Nachtwächterführung in Baumholder	18:00-22:30 Uhr, TP: Place de Warcq, Hauptstraße 15 Baumholder, 3 €/Person, Info u. Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, 06783/81-16, tourismus@vgv-baumholder.de
Fr	13.05.2022	Fledermaus-Safari in Weiskirchen	20:30-22:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 8 €/Kind, 12 €/Erwachsene, 20 €/Familie, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Fr	13.05.2022	Kulinarische Erlebniswanderung durch die Streuobstwiese bei Rappweiler	16:00-18:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, inkl. Snack, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Fr	13.05.2022	Kneipp-Kräuterwanderung "Kneipps Lieblinge heute und damals" in und um Tholey	17:00-19:00 Uhr, TP: Gewerbegebiet "Auf Rodert", 8 €/Person, Info u. Anmeldung: Gemeinde Tholey, 06853/508-66, touristik@tholey.de
Sa	14.05.2022	Wildkräuterwanderung für Familien in Gusenburg	14:00-16:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, kostenlos, um kleine Spende wird gebeten, Info u. Anmeldung: Obst- und Gartenbauverein, 06503/994041, pawlikhillu@gmx.de
Sa	14.05.2022	Kulinarische Wildkräuterwanderung "Löwenzahn & Co." um St. Wendel	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 14 €/Erwachsene, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Sa	14.05.2022	Kulinarische Wildkräuterwanderung um Freudenburg	14:00-17:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Sa	14.05.2022	Wanderung "Käse + Viez" – ein regionales MUSS! bei Gusenburg	16:00-20:00 Uhr, TP: Gusenburg, Parkplatz am Sportplatz beim Ortseingang, 15 €/Person zzgl. 25 € Lebensmittelkosten, Info u. Anmeldung: VHS Hermeskeil, 06503 8000034, hermeskeil@kvhs.trier-saarburg.de

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	15.05.2022	Wanderung mit der Wildkräuterhexe in Baumholder	09:30-11:30 Uhr, TP: Traumschleifenportal Bärenbachpfad, Weiherplatz (Ringstraße) in Baumholder, 9 €/Person, Info u. Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, 06783/81-16, tourismus@vgv-baumholder.de
So	15.05.2022	Frühjahrswanderung "Artenvielfalt und Streuobstwiesen" bei Morscheid	09:30-12:00 Uhr, TP: Parkplatz am Friedhof in 54317 Morscheid, kostenfrei, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Ruwer, 0651/1701818, touristinfo@ruwer.de
So	15.05.2022	Frühjahrswanderung bei Wadrill	10:00-17:00 Uhr, TP: wird bekannt gegeben, Info u. Anmeldung: Heimat- und Naturfreunde Wadrill, Tel. 06871/4699
Fr	20.05.2022	Kulinarische Löwenzahn-Erlebniswanderung rund um Orscholz	17:00-19:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 14 €/Person, inkl. Kräutersnack u. Skript, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Sa	21.05.2022	Wanderung mit Armand in Weiskirchen	13:30-17:00 Uhr, TP: Minigolfanlage, 3,50 €/Person, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik, 06876/709-37, hochwald-touristik@weiskirchen.de
Sa	21.05.2022	Wanderung von Hasborn über den Himmelberg zum Schaumberg-Kreuz und zurück	14:00-18:00 Uhr, TP: Restaurant Huth, Info u. Anmeldung: Gemeinde Tholey, 06853/508-66, touristik@tholey.de
So	22.05.2022	Kulinarische Frühlings-Wildkräuterwanderung rund um Schillingen	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, inkl. kleinen Leckereien und Getränken aus der wilden Küche, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0

2. Seminare, Workshops, Vorträge und kulturelle Führungen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Jeden Do	bis 06.10.2022	Stadtführung Saarbürg	14:00-15:00 Uhr, TP: Touristinformation Saarbürg, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/ermäßigt, 12 €/Familie, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik, 06581/995980, info@saarobermosel.de
jeden So und Di	bis 30.10.2022	Offene Führung durch die Glockengießerei in Saarbürg	14:30-15:30 Uhr, TP: Museum Glockengießerei Mabilon, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/ermäßigt, 12 €/Familie, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik, 06581/995980, info@saarobermosel.de
jeden Sa	07.05. - 29.10.2022	Historisches Herrstein – lebendiges Mittelalter	14:30 Uhr, TP: Uhrturm Herrstein, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/Kind (6-16 Jahre), Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information Herrstein, 06785 79-1400, info@edelsteinland.de
Fr	13.05.2022	Klimabewusst ernähren – Wildkräuter-Workshop in Hermeskeil	15:00-17:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 6 €/Kind, 10 €/Erwachsene, 18 €/Familie, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
So	15.05.2022	Zu Hause gärtner – für Einsteiger auf Finkenrech	11:00-12:30 Uhr, TP: Freizeitzentrum Finkenrech, Infopoint, 4 €/Erwachsene, Info u. Anmeldung: Tourismus- und Kulturzentrale Landkreis Neunkirchen, 06821/972920

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Fr	20.05.2022	Wiesen-Safari – Mit Insektensauger und Becherlupe unterwegs in Osburg	15:00-17:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 6 €/Kind, 10 €/Erwachsene, 18 €/Familie, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Sa	21.05.2022	Schafe scheren und Wollen filzen auf Finkenrech	15:00-17:00 Uhr, TP: Freizeitzentrum Finkenrech, Tierstall, 4 €/Kind und 6 €/Erwachsene (inkl. Seife), Info u. Anmeldung: Tourismus- und Kulturzentrale Landkreis Neunkirchen, 06821/972920
So	22.- 27.05.2022	Grabungscamp am Vicus Warreswald bei Tholey	TP: Römische Ausgrabungsstätte, Info u. Anmeldung: Gemeinde Tholey, 06853/508-66, touristik@tholey.de

3. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Sa	14.05.2022	Eröffnung Premium-Genussweg "Lecker Pfädchen" in Dhronecken	10:00-16:00 Uhr, TP: Burg Dhronecken, kostenlos, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Thalfang, ti@erbeskopf.de

Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück finden nach den aktuell gültigen Corona-Vorschriften statt. Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich. Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872/921261

3. Pressetexte

überregional

Weltbienentag – eine Welt für die Bienen im Naturpark

Der 20. Mai ist Weltbienentag, den die Generalversammlung der Vereinten Nationen an diesem Tag ausgerufen hat, um an die Bedeutung der Biene für die Menschheit zu erinnern. Gerade diese pelzigen Tierchen sind als Bestäuber für die Biodiversität und Ernährungssicherheit der Menschheit von elementarer Bedeutung. Sie sind für unsere Nahrung und Gesundheit sowie für die Produktion von Honig und anderen Bienenprodukten wichtig. Neben der Honigbiene existieren weltweit etwa 30.000 Wildbienenarten. Sowohl die Wildbienen als auch die Honigbienen sind gefährdete Insekten, ohne die auch der Mensch keine Zukunft haben wird. Denn ihre Bestäubungsleistung sichert die biologische Vielfalt für Pflanze, Tier und Mensch. Eine nachhaltige Landwirtschaft wäre ohne Bienenbestäubung undenkbar. Auch das komplexe Verhalten von Bienen findet in Technik, Software, Sozialverhalten oder Kommunikationsnetzwerken Anwendung.

Kleines Insekt – große Leistung

Honigbiene

Sie lebt als Volk in einem Bienenstock, sammelt Nektar, hat einen Flugradius von bis zu zehn Kilometern und kann Menschen durchaus stechen.

Wildbiene

Sie lebt meist allein, sammelt vor allem Pollen und Nektar, meist von spezifischen Pflanzen und benötigt besondere Nistplätze, wie z. B. Alt- und Totholz oder offene Bodenflächen mit Sand- und Lehmfleichen und fliegt nur etwa 300 Meter weit. Das stellt sie vor besondere Herausforderungen, da sie ihre Nahrung und das Futter für ihre Brut in der Nähe finden muss.

Nach Mitteilung des Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung leisten Insekten sowohl für die Ökosysteme als auch für die Wirtschaft einen wichtigen Dienst: Weltweit sind fast 90 Prozent der blühenden Wildpflanzen zumindest teilweise auf eine Bestäubung durch Tiere angewiesen. Und auch mehr als drei Viertel aller Nutzpflanzen brauchen Blütenbesucher, wenn sie einen hohen Ertrag und eine gute Qualität liefern sollen.

Z. B. übernimmt die Langhornbiene (*Eucera notata*), die zur Familie der Wildbienen (Apidae) gehört und in Deutschland mehr als 550, weltweit sogar über 20.000 Arten, beheimatet sind, als Bestäuber von Wild- und Nutzpflanzen eine zentrale Rolle. Sie kann daher im Rahmen der Volkszählung für Blütenbesucher wichtige Daten zur Entwicklung von Bestäubern liefern.

Hintergrund

Anton Janscha wurde am 20. Mai 1734 in Bresniza geboren und war ein slowenischer Hofimkermeister von Maria Theresia in Wien. Er gilt als Erfinder der ersten Zargenbetriebsweise und war Rektor der weltweit ersten modernen Imkerei-Schule und ist Verfasser zahlreicher Bücher über Bienenzucht und Imkerei.

75 Prozent der globalen Nahrungsmittelpflanzen sind von der Bestäubung insbesondere durch Bienen abhängig. Allein für medizinische Zwecke werden heute über 50.000 bienenbestäubte Pflanzenarten verwendet.

Die Wabenbauweise der Bienen ist aus Flug- und Fahrzeugbau nicht mehr wegzudenken. Die hocheffiziente Sammelweise der Arbeiterinnen eines Bienenvolks ist beispielsweise Vorbild in Logistikprozessen, Computerprogrammen und sozialen Netzwerken.

Die Biene nimmt eine Schlüsselrolle in der Natur und auch in unserem Alltag ein. Selbst beim Vibrieren des Handys handelt es sich um BeeTec.

Tun Sie was für Wildbiene, Biene, Hummel, Schmetterling & Co. Legen Sie einen insektenfreundlichen Garten an, einen Lebensraum für die Insekten mit heimischen Kräutern, Stauden und Gehölze. Bieten Sie nicht nur Nektarpflanzen für die ausgewachsenen Insekten an, sondern auch ein passendes Nahrungsangebot für die Raupen, z. B. Brennnesseln. Da Wildbienen meist unterirdisch sowie in Holz oder Pflanzenstängel ihre Nester anlegen, ist ein angepasster Lebensraum wichtig.

Nach Information der Stiftung Mensch & Umwelt sind 80 Prozent der Biomasse an Insekten in nur 30 Jahren verloren gegangen. Um diesen Prozess aufzuhalten, ist ein Umdenken notwendig, um durch nachhaltiges Handeln einen aktiven Beitrag für den Erhalt der Biodiversität im Naturpark zu leisten. Weitere Infos unter [Weltbienentag; Deutschland summt.](#)



Langhornbiene auf Flockenblume

*Foto: © Naturpark_VDN-Fotoportal_Andreas Selbmann**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Hermeskeil/Hermeskeil

Klimabewusst ernähren – Wildkräuter-Workshop in Hermeskeil

Am **Freitag, 13. Mai, 15 bis 17.30 Uhr**, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück Kinder ab sechs Jahren und Familien in Rahmen des Zukunfts-Diploms der lokalen Agenda 21 Trier zum Wildkräuter-Workshop "Klimabewusst ernähren" ein. Gemeinsam mit der Naturpark-Referentin Ulla Petto-Spies geht es auf die Suche nach essbaren, häufig vorkommenden und auch für Ungeübte leicht erkennbaren Wildkräutern im Frühling. Im Mittelpunkt des Workshops steht die Brennnessel, die Heilpflanze des Jahres 2022. Sie kann zu vielfältigen, klimafreundlichen und leckeren mineral- und vitalstoffhaltigen Wildkräutergerichten verwendet werden. Im Anschluss werden Brennnessel-Waffeln gebacken sowie Wildkräuter-Bowle und -Salz hergestellt. Wie Wildpflanzen zu einer klimabewußten Ernährung beitragen, wird erklärt. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro für Kinder, 10 Euro für Erwachsene und 18 Euro für Familien. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung). Weitere Veranstaltungen im Rahmen des Zukunfts-Diploms sowie Informationen finden Sie unter www.zukunftsdiplom.de.



Klimabewusste Ernährung

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Weiskirchen/Weiskirchen

Fledermaus-Safari in Weiskirchen

Am **Freitag, 13. Mai, 20.30 bis ca. 22.30 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Naturpark-Gemeinde Weiskirchen eine spannende und erlebnisreiche Fledermaus-Safari in Weiskirchen an. Zusammen mit dem Naturpark-Erlebnispädagogen Guido Geisen erkunden die Naturfans die einzigen fliegenden Säugetiere in den Abendstunden. Mit einem Ultraschalldetektor können die Jagdrufe der Fledermäuse wahrgenommen werden. Die kleinen und großen Forscher erfahren viel über das geheimnisvolle Leben der fliegenden Koblode, deren Biologie, Lebensraumsanspruch, Bedeutung, Schutz und über ihre Jagdgewohnheiten mit ihren unglaublich versierten Flugfähigkeiten. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Kind, 12 Euro pro Erwachsenen und 20 Euro pro Familie. Als Ausrüstung wird eine Taschenlampe empfohlen. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Naturpark-Informationszentrum Weiskirchen, Telefon 06872/921261, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Junge Fledermaus

*Foto: © Naturpark_VDN-Fotoportal_Günther Desch**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Weiskirchen/Rappweiler

Kulinarische Erlebnis-Wanderung durch die Streuobstwiesen um Rappweiler

Am **Freitag, 13. Mai, 16 bis 18:30 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Gemeinde Weiskirchen eine kulinarische Erlebnis-Wanderung durch die Streuobstwiesen rund um das Naturparkdorf Rappweiler an. Zusammen mit der Naturpark-Kräuterpädagogin Nina Brücker werden die heimischen Wildpflanzen der Streuobstwiese erkundet. Die leckeren sowie mineral- und vitalstoffreichen jungen Wildkräuter, wie z. B. Löwenzahn, Rotklee, Spitzwegerich, Frauenmantel, Wiesenknopf, Labkraut, Kamille, Schafgarbe, Ehrenpreis, Gundermann & Co. können für eine Tinktur aus der Apotheke-Natur hergestellt werden sowie zu einem Salat, Blütenbutter oder Smoothie verarbeitet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Naturpark-Informationszentrum Weiskirchen, Telefon 06872/921261, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Bunte Wiese

*Foto: © Naturpark_VDN-Fotoportal_Roland Heinrichs**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg-Kell/Freudenburg

Kulinarische Wildkräuterwanderung um Freudenburg

Am **Samstag, 14. Mai, 14 bis 17 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell eine kulinarische Wildkräuterwanderung rund um das Naturparkdorf Freudenburg an. Zusammen mit der Naturpark-Kräuterpädagogin Klaudia Landahl werden die heimischen Wildpflanzen im phänologischen Vollfrühling erkundet. Im Wonnemonat Mai sind die schmackhaften sowie mineral- und vitalstoffreichen Wildkräutern wie Knoblauchsrauke, Rotklee, Brennnessel, Spitzwegerich, Sauerampfer & Co. überall im Naturpark zu finden. Wie die große Auswahl an Blüten und Blättern im Mai in der Wildkräuterküche zum Einsatz kommt, kann bei der Wildkräuterexkursion bei der Verkostung eines Wildkräutersnack probiert werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Rotklee mit Insekt

*Foto: © Naturpark_VDN-Fotoportal_Johannes Nutt**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis St. Wendel/Stadt St. Wendel/St. Wendel

Kulinarische Wildkräuterwanderung "Löwenzahn & Co." um St. Wendel

Am **Samstag, 14. Mai, 10 bis 21 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Stadt St. Wendel eine kulinarische Wildkräuterwanderung zu Löwenzahn und Co. an. Zusammen mit dem Naturpark-Kräuterpädagogen Guido Geisen werden Ökologie, Wirkungsweise und die kulinarische Verwendungsmöglichkeiten in der Küche von den mineral- und vitalstoffreichen Wildkräutern erkundet. Vor allem der Löwenzahn, eine alt bewährte Heilpflanze, deren jungen Blätter bis in den Mai besonders zart, würzig und weniger bitter schmecken, ist als Stoffwechsellurbo in der Tee- und Wildkräuterküche vielseitig verwendbar und kann während der Wanderung erkundet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 14 Euro pro Person, einschließlich Zutaten für Kräutersnack und kleines Skript. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Löwenzahnwiese

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal_Grazyna Böhm**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg-Kell/Freudenburg

Frühjahrswanderung "Artenvielfalt und Streuobstwiesen" um Morscheid

Am **Sonntag, 15. Mai, 9.30 bis 12.00 Uhr**, führt die Tourist-Information Ruwer in Kooperation mit dem Naturpark Saar-Hunsrück eine Frühjahrswanderung zum Thema Artenvielfalt und Streuobstwiesen in Morscheid durch. Auf der ca. 8,5 km langen Strecke wandern Sie mit Alfred Stüttgen entlang der Traumschleife Morscheider Grenzpfad zum neu errichteten Lebensturm. Dort erhalten Sie Einblicke in den Bau von Lebensraumhilfen. Weiter vorbei an der Schweinspielhütte und am Tretbecken führt Sie der Weg hin zu Streuobstwiesen, an denen Ihnen Herr Stüttgen Informationen zur Besonderheit von Streuobstwiesen und zur traditionellen Form des Obstanbaus gibt. Der Rückweg führt über Kirchenloch - Waldmannsbachtal, am Donatuskreuz vorbei zurück nach Morscheid. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenfrei. Der Treffpunkt befindet sich am Parkplatz am Friedhof in 54317 Morscheid. Eine Anmeldung ist bei der Tourist-Information Ruwer, Telefon 0651 1701818 oder per E-Mail an touristinfo@ruwer.de erforderlich. Weitere Informationen unter <https://www.ruwer-hochwald.de/veranstaltungen>.



Frühjahrswanderung „Artenvielfalt und Streuobstwiesen“
Foto: © Tourist-Information Ruwer/Alfred Stüttgen*
*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Ruwer/Osburg

Wiesen-Safari – Mit Insektensauger und Becherlupe unterwegs

Am **Freitag, 20. Mai, 15 bis 17.30 Uhr** lädt der Naturpark Saar-Hunsrück Familien und Kinder ab sechs Jahren im Rahmen des Zukunfts-Diploms der Lokalen Agenda 21 Trier zu einer spannenden Wiesen-Safari in die Naturpark-Ortsgemeinde Osburg ein. Mit dem Insektensauger und der Becherlupe startet die Suche nach den kleinen Wiesenbewohnern, um sie genauer unter die Lupe zu nehmen. Wiesen bieten diversen Insektenarten wie Schmetterlingen, Käfern oder Heuschrecken einen Lebensraum. Wo Insekten leben, sind Insektenfresser nicht weit. So lassen sich auch zahlreiche weitere Tierarten auf Wiesen entdecken und beobachten. Diverse Vögel wie Weißstorch, Feldlerche oder Kiebitz, Säugetiere wie Feldmaus, Feldhase, Maulwurf sowie Reptilien und Amphibien sind auf den Lebensraum Wiese angewiesen. Als Ausrüstung wird witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro für Kinder, 10 Euro für Erwachsene und 18 Euro für Familien. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahme begrenzt). Weitere Veranstaltungen im Rahmen des Zukunfts-Diploms und Informationen finden Sie unter www.zukunftsdiplom.de.



Artenreiche Blumenwiese
Foto: © Naturpark/VDN-Fotoportal/Pohls*
*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung

Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Mettlach/Orscholz

Kulinarische Löwenzahn-Erlebniswanderung rund um Orscholz

Am **Freitag, 20. Mai, 17 bis 19 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Gemeinde Mettlach eine kulinarische Löwenzahn-Erlebniswanderung rund um Orscholz an. Zusammen mit dem Naturpark-Kräuterpädagogen Guido Geisen werden Ökologie, Wirkungsweise von dem mineral- und vitalstoffreichen Löwenzahn erkundet. Die Wild- und alt bewährte Heilpflanze, hat vor allem im Mai junge, zarte und würzige Blätter, die als Stoffwechsellurbo in der Tee- und Wildkräuterküche kulinarisch vielseitig verwendbar sind. Die Teilnahmegebühr beträgt 14 Euro pro Person, einschließlich Zutaten für Kräutersnack und kleines Skript. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Löwenzahnwiese

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal_Gudrun Treuke
Daglioglu**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg-Kell/Schillingen

Kulinarische Frühlings-Wildkräuterwanderung um Schillingen

Am **Sonntag, 22. Mai, 10.00 bis 13.00 Uhr**, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück zu einer kulinarischen Frühlings-Wildkräuterwanderung in die Naturpark-Ortsgemeinde Schillingen ein. Zusammen mit der Naturpark-Wildkräuterreferentin Helga Hofmann können Löwenzahn und weitere Frühlingskräuter am Wegesrand besser kennengelernt werden. Viele Wildkräuter werden aufgrund ihres Mineralien- und Vitalstoffreichtums in der Wildkräuterküche eingesetzt und durch ihre Wirkung als altbewährte Heilpflanzen geschätzt. Wie köstlich, nahrhaft und wertvoll heimische Wildkräuter, wie Löwenzahn, Brennnessel, Sauerampfer & Co. sein können, kann bei der Verkostung eines Kräutersnacks erkundet werden. Als Ausrüstung wird festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung sowie ein Korb und Messer zum Sammeln empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die aktuell gültigen Corona-Vorschriften sind zu beachten. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



Tagpfauenauge auf Löwenzahn

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal/Johannes Nutt**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*